

re-m @il

Internetproject by Blank & Jeron (1999)

© re-m@il is a service by seroware, 1999



Alle kennen das Problem. Nach dem Aufstehen mail checken und wieder einmal ist die mailbox voll !

Studien belegen das immer mehr Menschen immer mehr Zeit mit der Kommunikation durch Neue Medien verbringen.

re-m@il hilft Ihnen Ihr Kommunikationsmanagement zu verbessern:

Mails die Sie nicht beantworten wollen oder können, forwarden Sie an die e-mail Adresse **re-mail@writeme.com**. Diese mail wird automatisch auf der Website **<http://sero.org/re-mail/>** veröffentlicht.

Besucher aus dem Internet werden Ihre mail beantworten. Die Antwort wird - ohne, daß Sie weiter belästigt werden - an den ursprünglichen Absender zurückgeschickt.

Warum richten Sie nicht einfach ein autoforward ihres mail-accounts auf re-mail@writeme.com ein und verbringen den Tag mit sinnvolleren Dingen, als tonnenweise e-mails zu bearbeiten ?

„re-m@il bittet den Besucher um Mithilfe bei der Erledigung der elektronischen Korrespondenz. WWWweit ist es möglich, unerledigte email an re-mail@writeme.com weiterzuleiten und dort von Lesern bearbeiten zu lassen. Mit diesem Projekt ironisieren und kritisieren Blank & Jeron nicht den zum Alltag gewordenen Umgang mit dem Internet, sondern vielmehr jene Mechanismen, von denen wir meinen, mit Hilfe des Internet unsere Realität schneller, besser, effektiver bewältigen zu können.“

Zitat von <http://on1.zkm.de/netCondition.root/netcondition/projects/project07/>

**URL: <http://sero.org/re-mail>
e-mail: re-mail@writeme.com**



English version:

Too many e-mails in your mailbox ?

The purpose of **re-m@il** is to help people with heavy e-mail loading. They forward messages to **re-mail@writeme.com**.

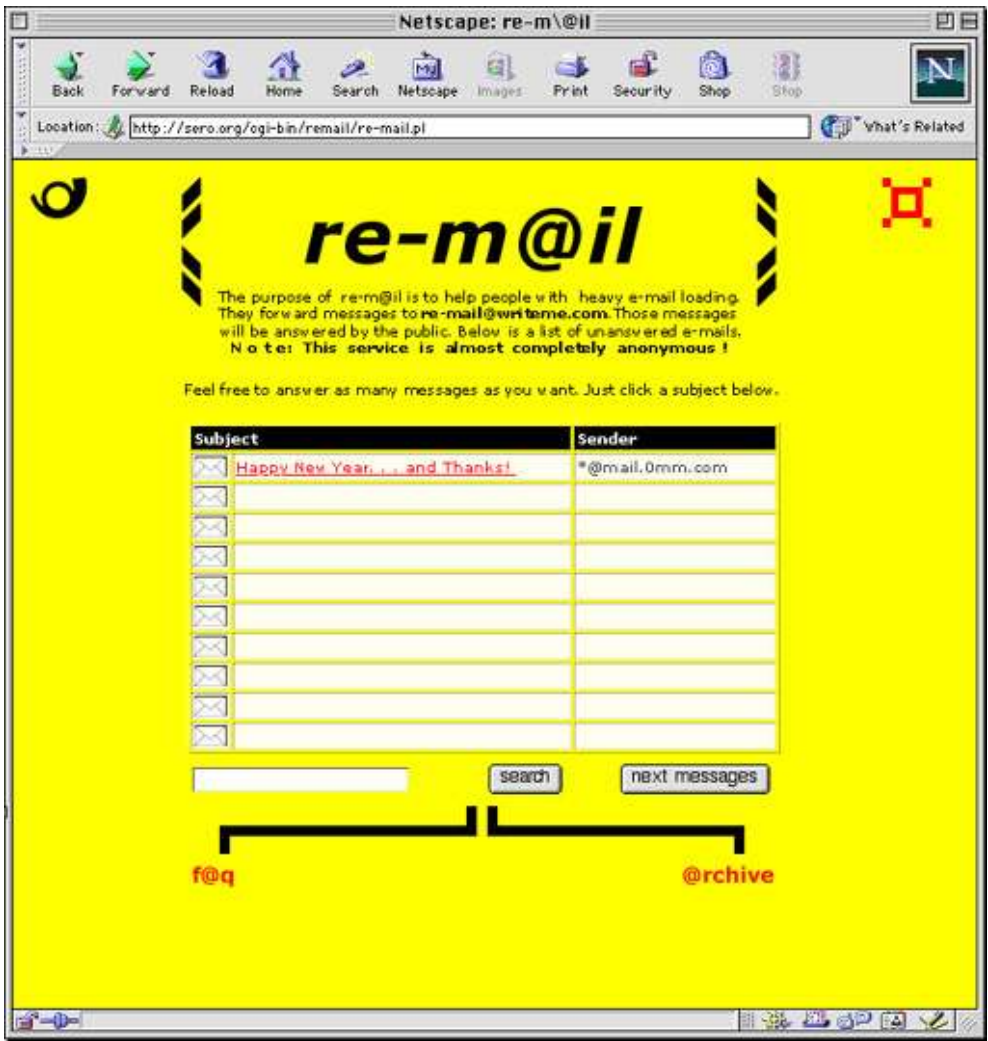
Those messages will be answered by the public at **<http://sero.org/re-mail/>**

The answers will be- without asking you - sent back to the origin sender. Why don't you configure your mail-account as an autoforward to **re-mail@writeme.com** ?

„re-m@il asks the visitor to help take care of electronic correspondence. Across the WWW it is possible to forward unattended email to re-mail@writeme.com and to have it processed there by readers. In this project, Blank & Jeron do not ironize and criticize the way we have come to use the internet, but rather the mechanisms we believe can help us use the internet to cope with our reality faster, better, and more effectively.“

from http://on1.zkm.de/netCondition.root/netcondition/projects/project07/default_e

URL: <http://sero.org/re-mail>
e-mail: re-mail@writeme.com



Homepage



paper-flyer: frontside



backside

